



Erfahrungsbericht Auslandsstudium

- San Diego State University, USA
- WS 2013/2014
- Betriebswirtschaft
- Andrea Mühl
- andrea_muehl@gmx.de

Vorbereitung

Ich habe mein Auslandssemester an der SDSU absolviert. Die Universität wurde mir von Freunden und Professoren empfohlen. Da das Studienangebot mir persönlich sehr gut gefallen hat und die Universität im sonnigen Kalifornien liegt, habe ich mich dort beworben. Man sollte sich frühzeitig um die Bewerbung kümmern, da bereits Ende April alle Plätze vergeben waren.

Ich habe mich durch die Agentur von Herrn Grünwaldt an der SDSU beworben. Er hat mir zwar bei der Bewerbung geholfen, aber für Fragen zur Unterkunft und VISA hat er mich bloß auf Internetseiten verwiesen, was mir nicht besonders weitergeholfen hat. Ich würde es nicht mehr über diese Agentur machen, sondern über College Contact. Dort wird man besser unterstützt und Fragen besser beantwortet. Es gibt auch eine Community wodurch man bereits vor dem Start des Auslandsemesters Leute kennenlernen kann.





SAN DIEGO STATE
UNIVERSITY

Unterkunft

Die Entscheidung, ob man am Strand oder an der Universität leben soll fand ich sehr schwer. Nach langem Überlegen habe ich mich für ein Leben auf dem Campus entschieden. Dort werden einem zahlreiche Unterkünfte angeboten. Ich lebte in der Fraternity Row. Die Apartments sind zwar unterteilt in amerikanische und internationale Studenten, aber man lernt trotzdem viele Amerikaner kennen. Die Apartments sind wie Wohnungen aufgebaut, mit Küche, Wohnzimmer und Bad. Es gibt auch Gemeinschaftsbereiche, dort haben wir öfters Partys gefeiert oder uns zum Bruchen verabredet.

Da die Fraternity Row direkt auf dem Campus liegt hat sie die perfekte Lage. Ich brauchte nur 5-10 Minuten zu meinen Vorlesungen und war nicht an Bus oder Bahn gebunden.



Studium an der SDSU

Die Universität ist wunderschön und riesen groß. Es gab viele Informationsveranstaltungen am Semesterstart. In den Einführungswochen fand jeden Tag ein Event statt. Man bekommt kostenlose Aztecs-Shirts und lernte neue Studenten kennen. Die Universität stellt auch Freikarten für die Football und Basketball Spiele zur Verfügung. Die sollte man auf gar keinen Fall verpassen!

Die Vorlesungen an der Universität sind spitze. Ich hatte das Fach Derivate & Risk Management. Ich fand die Vorlesung sehr interessant aber da der Professor ein Inder war, war es ein bisschen schwer ihn zu verstehen. Er erzählte gerne Geschichten und die Skripte waren ein bisschen unübersichtlich. Wer bereits Vorkenntnisse hat und sich dafür interessiert, für den ist das Fach perfekt, aber ansonsten sollte man die Finger davon lassen. Meine anderen zwei Fächer waren sogenannte Special Sessions. Diese fanden nur für die internationalen Studenten statt, was ich etwas schade fand, da dort so gut wie nur deutsche teilgenommen hatten. Ich habe Management & Organization Behavior und



Investments belegt. Investments war spitze, der Professor ist sehr nett und bemüht auf interessante Weise seinen Unterricht zu gestalten. Management & Organization Behavior war sehr interessant und man musste eine Abschlusspräsentation halten. Ich habe zwei Englisch Kurse am American Language Institute (ALI) belegt, Grammar und Writing.

Die SDSU hat auch ein Fitnesscenter, das Aztec Recreation Center, das für uns internationalen Studenten kostenfrei ist. Es ist sehr groß und man trifft viele Mitstudenten dort. Dazu gehört auch der Aquaplex, ein Schwimmbad, wo am Semesterstart eine Poolparty stattgefunden hat und ich im Dezember noch bei strahlendem Sonnenschein am Pool gelegen habe. Im Aztec Center finden den ganzen Tag über Sportkurse statt, darunter Klettern, Joga, Pilates, Zumba, Kickboxen, Total body workout, etc. Es werden auch Kurse am Meer angeboten, wie z.B. Surfen, Wakeboarding, Segeln, Windsurfen, etc. Ich habe surfen belegt. Ich fand es sehr lustig, aber auch erschreckend wenn eine hohe Welle auf einen zukam.

Alltag und Freizeit

San Diego ist eine wunderschöne Stadt. Man kann viel erleben und das Wetter ist super. Aber man sollte sich drauf einstellen, dass es am Abend auch sehr kalt werden kann. San Diego hat viele tolle Sightseeing Möglichkeiten, wie Balboa Park, Coronado, San Diego Zoo, etc. und auch tolle Strände. Wobei mir persönlich der Strand in Coronado am besten gefallen hat. In San Diego gibt es zwei Outlet Shoppingcenter, eines an der mexikanischen Grenze, Las Americas, und eines Richtung Landesinnere, das Viejas. Beide sind großartig und man kann super gut shoppen.

Fazit

Mir hat mein Auslandssemester an der San Diego State University super gut gefallen und ich wäre noch sehr gerne etwas länger dort geblieben. Die Leute in Kalifornien sind super lustig und super nett. Es wird einem immer geholfen und man lernt auch viele Leute kennen.

